

Niederschrift über die Dienstbesprechung der Hauptverwaltungsbeamten am 21.09.2017 in der
Gemeinde Bösel

ko

7. Änderung der Richtlinien des Landkreises Cloppenburg für die Förderung des Sports

40.1 Frau Westendorf
z.k.

Vorlage: HVB- 17-19

Kreisrat Varnhorn erklärte, dass die Vorschläge des VFL Lönigen und des Kreissportbundes durch entsprechende Öffnungsklauseln in den Sportförderrichtlinien berücksichtigt werden könnten. Hierdurch hätten die Sportvereine im Einzelfall insbesondere die Möglichkeit weitere Fördermittel einzuwerben um auch ihren Eigenanteil in Höhe von 20 % zu finanzieren.

Bürgermeister Dr. Wiese gab zu bedenken, dass die Verkürzung der Pachtdauer aus seiner Sicht die Verhandlungsposition der Sportvereine auch schwächen könne. Die Vereine würden auf den Flächen oft erhebliche Investitionen tätigen und müssten dann bereits nach 12 Jahren erneut mit dem Verpächter über eine Verlängerung des Vertrages verhandeln.

Bürgermeister Bartels teilte mit, dass die Gemeinde Garrel bei einer Pachtdauer von unter 20 Jahren ihre Fördermittel anteilig kürze.

Bürgermeister Willen berichtete, dass die Stadt Lönigen ihre Sportförderrichtlinien zurzeit überarbeite und hierbei prüfe, die Eigenleistungen aus Gründen der Haftung und wegen der mangelnden Gewährleistung zu verringern.

Kreisrat Varnhorn stellte fest, dass der Landkreis Cloppenburg bisher keine negativen Erfahrungen mit den Eigenleistungen der Sportvereine gemacht habe. Um das ehrenamtliche Engagement zu unterstützen sollten sie beibehalten werden, allerdings mit einer Öffnungsklausel versehen werden.

Die Vertreter der Städte und Gemeinde stimmten einer Öffnungsklausel hinsichtlich des Eigenanteils zu, sahen die vorgeschlagene Verkürzung der Pachtdauer allerdings kritisch.

